



**ERHABEN
SCHÖN**
FRANKREICH

E-Bike / 10 Tage

zur Reise
auf der
Landpartie-
Internetseite



VOM KÖLNER DOM ZUR NOTRE DAME

Vom Kölner Dom zur Notre-Dame nach Paris entdecken Sie nicht nur einige der schönsten gotischen Kathedralen. Die Geschichte Zentraleuropas fädelt sich an den gotischen Kirchenbauten vom frühen Mittelalter bis zur Neuzeit auf. Innerhalb von zehn Tagen radeln wir über Aachen und die schönen Ardennen nach Reims und hinein ins Herz der französischen Hauptstadt. Die Reise könnte nicht schöner enden als vor der erhabenen Kathedrale Notre-Dame mitten in Paris. Dazwischen erleben wir herrliche Natur, kühlende Flüsse, Champagner und grandiose Schlösser – und das alles auf hervorragenden Radwegen. Kommen Sie mit auf unsere Reise zu den großen Entdeckungen zwischen Köln und Paris.

♦ Die Reise

1. Tag: Anreise und Besuch im Kölner Dom Sie reisen individuell nach Köln bis 15:30 Uhr an. Ihr Reiseleiter empfängt Sie im Hotel zur Begrüßung. Danach gehen wir zur ersten Station der Reise: dem Kölner Dom – reich an Höhepunkten, ob Dreikönigenschrein oder Gerhard-Richter-Fenster, die wir bei einer Führung näher kennenlernen. Aber ein Aufenthalt in Köln wäre nicht komplett ohne den Besuch eines Brauhauses. Hier schlägt die kölsche Seele, es geht fröhlich zu, wenn der Köbes „Halven Hahn“ und Kölsch an den Tisch bringt.

2. Tag: Durch die Eifel zum Aachener Kaiserdom Es geht in die Ausläufer der Eifel. Auf einer ehemaligen Eisenbahntrasse, der Vennbahn, erreichen wir über den alten Wallfahrtsort Kornelimünster Aachen. Nach dem Check-in spazieren wir durch die Altstadt zum Dom. Das Bauwerk mit dem einzigartigen Oktogon aus karolingischer Zeit, UNESCO-Welterbe und Krönungsort aller deutschen Könige, beher-

bergt den Thron Karls des Großen und den bedeutendsten Kirchenschatz nördlich der Alpen; 37 km.

3. Tag: Drei Länder, ein Tag Im Grenzland zwischen Deutschland, den Niederlanden und Belgien radeln wir auf zumeist autofreien Wegen durch die sogenannten Euregio. Wir erklimmen in den Niederlanden sogar einen Berg, um zu unserem wunderbar gelegenen Picknickplatz zu kommen. In Belgien radeln wir am Ufer der Maas nach Lüttich. Wir bummeln durch die hübsche Altstadt, sehen die gotische St.-Pauls-Kathedrale und staunen, wie die Stadt den Strukturwandel von einem rußgeschwärzten Kohle- und Stahlstandort zu einer modernen Stadt der Kultur vollzogen hat; 60 km.

4. Tag: Zur Zitadelle nach Namur Nach einer kurzen Zugfahrt steigen wir in Huy auf die Räder. Entspannt radeln wir größtenteils am Flussradweg entlang der Maas. So sind wir schon bald in Namur, der Hauptstadt Walloniens. Hier genießen wir ein Mittagmenü direkt am Zusammenfluss von Sambre und Maas. Gestärkt geht es per Seilbahn hoch zum Wahrzeichen der Stadt – der Zitadelle. Auf einer Führung erkunden wir die unterirdischen Galerien – ein unvergessliches Erlebnis. Danach haben wir die Möglichkeit, eine Kunstausstellung anzuschauen. Zu Fuß oder mit der Seilbahn führt der Weg zurück in die Stadt. Der Abend ist frei; 33 km.

5. Tag: In die Ardennen Heute geht es in die Ardennen. Das Mittelgebirge ist durch grüne Täler und hübsche kleine Orte bekannt. Wir bleiben an der Maas, an der wir entspannt radeln können. In Dinant machen wir einen Stopp, das Städtchen liegt spektakulär am Fluss.



Die Stiftskirche ist zwischen Flussufer und Klippen gezwängt und ein fantastisches Fotomotiv. Wir übernachten tief in den Ardennen im wunderschönen Château Wallerand, wo wir in der Orangerie zum Abschluss des Tages ein feines Menü serviert bekommen; 63 km.

6. Tag: Nach Frankreich in die Bischofsstadt Reims Nach einer Busfahrt nach Frankreich schwingen wir uns in Reims auf die Räder und radeln durch gewellte Weiten des französischen Ostens nach Reims. Der Legende nach wurde Reims von Remus, dem Bruder des Romulus, gegründet und hat von ihm den Namen. Bei einer Führung sehen wir uns die Kathedrale Notre Dame de Reims an – eine der bedeutendsten gotischen Kirchen des gesamten Landes. Hier wurden über sieben Jahrhunderte die französischen Könige gekrönt, hier triumphtierte Jeanne d'Arc und hier demonstrierten de Gaulle und Adenauer 1962 die deutsch-französische Versöhnung; 59 km.

7. Tag: „Komm schnell, ich schmecke die Sterne!“ Wir verlassen Reims entlang des Canal L'Aisne. In Châlons-en-Champagne gehen wir auf die Suche nach dem Geheimnis des Champagners, besuchen die Champagner-Kellerei Joseph Perrier, wo wir eine Verkostung genießen. Von dort geht es per Bahn nach Épernay – mitten in den Weinbergen der Champagne; 59 km.

8. Tag: Auf die Île-de-France nach Meaux Entlang der Marne radeln wir in Richtung Paris. Unterwegs machen wir einen Abstecher zur Statue von Papst Urban II. in Châtillon-sur-Marne. Nach unserem Picknick fahren wir weiter und steigen schließlich in Château Thierry in den Zug nach Meaux, wo wir übernachten. Dort besuchen wir das Museum des „Brie de Meaux“ und kosten natürlich auch von diesem Star der französischen Käsespezialitäten; 57 km.

9. Tag: Auf geht es nach Paris Wir nähern uns Paris und bleiben dabei komplett auf Radwegen. Entlang von Kanälen radeln wir in die pulsierende französische Hauptstadt, die uns schon von Weitem mit ihren Wahrzeichen, dem Eiffelturm und Notre-Dame, begrüßt. Im Viertel Marais beziehen wir unser Hotel. Zum Abendessen gehen wir aus; 53 km.

10. Tag: Besuch von Notre Dame und Abreise Zum Abschluss besuchen wir mit Notre-Dame de Paris eine der berühmtesten Kirchen der Welt. Nach der Besichtigung der frühgotischen Kathedrale, in der sich einst Napoleon zum Kaiser der Franzosen krönte, haben wir noch ein wenig Zeit, um durch Paris zu spazieren. Um 15:00 fahren wir Sie zum Bahnhof Gare Du Nord.

Termine 2026

Köln – Paris 1	So. 10.05. – Di. 19.05.
Köln – Paris 2	So. 24.05. – Di. 02.06.
Köln – Paris 3	So. 07.06. – Di. 16.06.
Köln – Paris 4	So. 21.06. – Di. 30.06.
Köln – Paris 5	So. 05.07. – Di. 14.07.
Köln – Paris 6	So. 19.07. – Di. 28.07.

Köln – Paris 7
Köln – Paris 8
Köln – Paris 9
Köln – Paris 10

So. 02.08. – Di. 11.08.
So. 23.08. – Di. 01.09.
So. 30.08. – Di. 08.09.
Do. 10.09. – Sa. 19.09.

Hin- und Rückreise: Für alles ist gesorgt.

Das Anreisepaket umfasst: Individuelle Bahn-anreise ab Ihrem Heimatbahnhof nach Köln und von Paris mit Eurostar zurück nach Köln. Die Anschlussbahnfahrt zu Ihrem Heimatbahnhof im DB-Netz ist ebenfalls über uns buchbar. Ebenso buchbar sind individuelle Reiseverlängerungen.

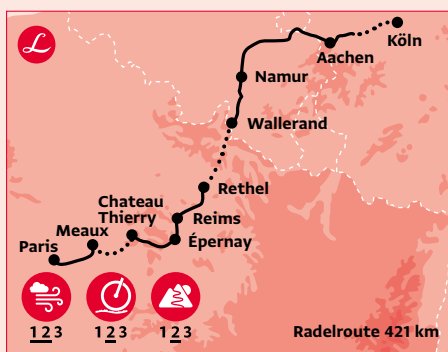
Landpartie-Leistungen

Alle Leistungen des Landpartie-Servicepakets. Abweichend: ein zünftiges Tellergericht nach Wahl im Kölner Brauhaus, ein Mittagsmenü und sieben mehrgängige Abendmenüs in ausgewählten Restaurants (im Reisepreis eingeschlossen).

Extras

Landpartie-E-Bike 8-Gang mit Rücktritt oder Freilauf

inklusive



	DZ	EZ-Zuschlag	An- und Abreise
10 TAGE / 9 NÄCHTE (in €)			
Reisepreis p.P.	3265,-	775,-	auf Anfrage
Saisonzuschlag 21.06.; 23.08. p.P.	40,-	50,-	-
Zusatznächte Ü/F (in €)			
Köln p.P.	ab 120,-	ab 70,-	-
Paris p.P.	ab 135,-	ab 95,-	-

Teilnehmerzahl: mind. 8, max. 18 Gäste.
Wird die Teilnehmerzahl nicht erreicht, kann die Landpartie bis 42 Tage vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten.
In Zusammenarbeit mit ZEIT REISEN.